

## 2. Übung zur Analysis III

Prof. Dr. Marc Nieper-Wißkirchen      Lukas Stoll, M. Sc.

27. Oktober 2022 \*

- 222. s. (5 Punkte)** Sei  $f: \mathbf{R}^2 \rightarrow \mathbf{R}$  eine differenzierbare Funktion, die in Polarkoordinaten beschrieben werden kann, d. h. es existiert  $g: [0, \infty[ \times \mathbf{R} \rightarrow \mathbf{R}$ , eine differenzierbare Funktion, so daß

$$\forall (r, \varphi) \in [0, \infty[ \times \mathbf{R}: f(r \cdot \cos(\varphi), r \cdot \sin(\varphi)) = g(r, \varphi).$$

Zeige: Dann gilt für jedes  $a := (r \cdot \cos(\varphi), r \cdot \sin(\varphi))$  mit  $(r, \varphi) \in \mathbf{R}_+ \times \mathbf{R}$ , daß sich  $\text{grad}_a f$  aus dem Vektor  $(\frac{\partial g}{\partial r}(r, \varphi), \frac{1}{r} \cdot \frac{\partial g}{\partial \varphi}(r, \varphi))$  durch Drehung um den Winkel  $\varphi$  in mathematisch positiver Richtung erhalten läßt.

- 223. m.** Es seien  $E, E_1, E_2$  und  $F$  Banachräume,  $G$  eine offene Teilmenge von  $E$ ,  $f: G \rightarrow E_1$  eine in  $a \in G$  stetige, sowie  $g: G \rightarrow E_2$  eine in  $a$  differenzierbare Funktion mit  $g(a) = 0$  und  $B: E_1 \times E_2 \rightarrow F$  eine stetige bilineare Abbildung. Zeige, dass auch  $B(f, g): G \rightarrow F$  in  $a$  differenzierbar ist, und  $D_a B(f, g)(v) = B(f(a), D_a g(v))$  für alle  $v \in E$  gilt.

- 224. s. (5 Punkte)** Seien  $G$  eine offene Teilmenge von  $E$  und  $f: G \rightarrow E$  eine  $C^1$ -Funktion. Ferner gelte

$$\forall p \in G: D_p f \in \text{GL}(E).$$

Das Newtonsche Nullstellenverfahren für Funktionen  $J \rightarrow \mathbf{R}$  legt nahe, die Funktion

$$g: G \rightarrow E, p \mapsto p - (D_p f)^{-1}(f(p))$$

einzuführen und zu versuchen, von einer geschätzten Nullstelle  $p_0 \in G$  ausgehend die Banachfolge  $(p_n)_{n \in \mathbf{N}_0}$  zu  $g$  zu bestimmen und zu prüfen, ob sie konvergiert.

Beweise nun: Jede Nullstelle  $\xi \in G$  von  $f$  ist ein anziehender Fixpunkt der Abbildung  $g$ , und jeder Fixpunkt von  $g$  ist eine Nullstelle von  $f$ .

---

\*Zu bearbeiten bis zur Übung am 03. November 2022. Von den 20 zu erreichenden Punkten werden maximal 15 Punkte angerechnet.

Also: Starten wir bei der Konstruktion einer Banachfolge bezüglich  $g$  in einem Punkt  $p_0$ , der hinreichend nahe bei einer Nullstelle  $\xi$  liegt, so ist die Banachfolge wohldefiniert und konvergiert gegen  $\xi$ .

(Tip: Aufgabe 214 und 223.)

**225. s. (5 Punkte)** Zeige: Die Inversenbildung

$$\text{Inv}: \text{GL}(E) \rightarrow \text{L}(E, E)$$

ist eine  $C^\infty$ -Abbildung.

(Tip: Stelle das Differential  $D \text{Inv}$  mit Hilfe eines geeigneten homogenen Polynoms  $P: \text{L}(E, E) \rightarrow \text{L}(\text{L}(E, E), \text{L}(E, E))$  zweiten Grades dar.)

**226. m. Der Banachraum  $C^r(I, E)$ .** Seien  $I \subseteq \mathbf{R}$  ein abgeschlossenes Intervall und  $E$  ein Banachraum. Mit  $C^r(I, E)$  bezeichnen wir den Vektorraum der  $r$ -mal stetigen differenzierbaren Funktionen  $I \rightarrow E$ , wobei  $r \in \mathbf{N}_0$  ist; vgl. Abschnitt 9.1. Zeige, daß dieser dann durch die Setzung

$$\|f\|_{(r)} := \max_{i=0, \dots, r} \|f^{(i)}\|_\infty$$

zu einem Banachraum wird.

(Tip: Beachte den Spezialfall des 2. Vererbungssatzes (Abschnitt 13.11); tatsächlich darf dort  $I$  ein beliebiges (nicht-entartetes) Intervall sein. In unserem Falle, wo  $I = [a, b]$  ist, ist wegen der Kompaktheit von  $I$  lokal gleichmäßige Konvergenz von Funktionenfolgen  $(f_n: I \rightarrow E)_{n \geq m}$  zur gleichmäßigen Konvergenz äquivalent.)

**227. s. (5 Punkte)** Es sei  $E = \prod_{k=1}^n E_k$  ein Produkt reeller Banachräume,  $F$  ein weiterer reeller Banachraum,  $G \subseteq E$  eine offene Teilmenge und  $f: G \rightarrow F$  eine in  $a = (a_1, \dots, a_n) \in G$  differenzierbare Funktion. Zeige: Die Abbildung

$$g_k: \text{pr}_k(G) \rightarrow F, p \mapsto f(a_1, \dots, a_{k-1}, p, a_{k+1}, \dots, a_n)$$

ist in  $a_k$  differenzierbar; definieren wir die *partiellen Differentiale* von  $f$  in  $a$  durch

$$\frac{\partial f}{\partial p_k}(a) := D_{a_k} g_k,$$

so erhalten wir mit der abkürzenden Schreibweise

$$\frac{\partial f}{\partial p_k}(a) \cdot w := D_{a_k} g_k(w)$$

die Formel

$$\forall v = (v_1, \dots, v_n) \in E: D_a f(v) = \sum_{k=1}^n \frac{\partial f}{\partial p_k}(a) \cdot v_k.$$

(Tip:  $g_k = f \circ i_k$  mit  $i_k: E_k \rightarrow E, p \mapsto (a_1, \dots, a_{k-1}, p, a_{k+1}, \dots, a_n)$ .)